

Beschlussvorlage 2014/0233



Sachgebiet	Sachbearbeiter
Geschäftsleitung	Frank Städler

Beratung	Datum		
Bau- und Umweltausschuss	17.11.2014	Vorberatung	öffentlich
Marktgemeinderat	25.11.2014	Entscheidung	öffentlich

Betreff

Sachstandsbericht im Förderverfahren "Breitbandausbau" und Beschluss über interkommunale Zusammenarbeit

Sachverhalt:

Die EU-Kommission hat für das bayerische Förderprogramm zum Ausbau einer besseren Breitbandversorgung mit einem Volumen von 1,5 Mrd. EUR grünes Licht gegeben. Statt bisher in 19 Schritten kann das Verfahren nun in 9 Modulen abgewickelt.

Der Markt Schwanstetten erhält einen Fördersatz von 80 % bei einem Förderhöchstbetrag von 600.000 EUR. Ziel ist es, Breitbandnetze mit Übertragungsraten von mind. 50 Mbit/s aufzubauen. Gebiete mit vorhandener Breitbandversorgung von >25 Mbit/s sind nicht förderfähig. Ein Großteil der Gemeinde ist durch Kabel Deutschland bzw. Telekom bereits ausreichend versorgt.

Lediglich Randbereiche der Hauptorte und die Außenorte sind unterversorgt. Im Rahmen der Markterkundung wurden nun die relevanten Anbieter für das gesamte Gemeindegebiet hinsichtlich der aktuellen Infrastruktur bzw. des Ausbauszustands und evtl. eigenwirtschaftlicher Ausbaupläne abgefragt. Ein Anbieter hat hierbei einen eigenwirtschaftlichen Ausbau in den Bereichen Schwand und Leerstetten bis spätestens zum Jahr 2016 zugesichert.

In der Marktgemeinderatssitzung im November wird Herr Langer vom Planungsbüro „Breitbandberatung Bayern“ das Förderverfahren sowie die bisherigen und die weiteren Schritte vorstellen.

Herr Langer hat uns in diesem Zuge auch darauf aufmerksam gemacht, dass das neue Förderprogramm den Gemeinden die Möglichkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit eröffnet. Hier würde sich der Förderhöchstbetrag für jede beteiligte Gemeinde nochmals um 50.000,- EUR erhöhen. Herr Bgm. Pfann hat diesbezüglich schon Gespräche mit den Nachbargemeinden geführt. Derzeit wird zwar kein konkreter Bedarf gesehen, jedoch könnte sich mit der Marktgemeinde Wendelstein im Zuge des Verfahrens noch sinnvolle gemeinsame Planungen ergeben. Es wird daher empfohlen, vorsorglich einen Beschluss über eine interkommunale Zusammenarbeit zu fassen, um ggf. bei Bedarf hierfür die Förderung zu erhalten.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat Schwanstetten beschließt, den Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet Schwanstetten, sofern technisch und wirtschaftlich sinnvoll, mit der Marktgemeinde Wendelstein im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms (Breitbandrichtlinie, in Kraft getreten am 09.07.2014) interkommunal zusammenzuarbeiten. Dadurch steht der Marktgemeinde Schwanstetten bei Erreichung des Förderhöchstbetrages eine zusätzliche Fördersumme von 50.000,- EUR zur Verfügung.